



MBA-TOURISMUSMANAGEMENT

Johannes Kepler Universität Linz
<http://tourismus.jku.at>


UNIVERSITÄTSLEHRGANG
TOURISMUSMANAGEMENT

JKU
JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

MBA



JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ

Zukunftsorientierte Studiengänge, Spitzenleistungen in Forschung und Lehre, zahlreiche Kooperationen im In- und Ausland und ein einzigartiger Campus im Grünen, prägen das Erscheinungsbild der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz.

Als junge Universität (seit 1966) und größte wissenschaftliche Institution Oberösterreichs ist die JKU in kürzester Zeit zu einem Impulszentrum für Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft geworden. 60 Studienrichtungen für über 19.000 Studierende garantieren eine moderne und praxisnahe Ausbildung mit hervorragenden Jobaussichten. Die Kernkompetenzen liegen in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, den Rechtswissenschaften in den Technik-Naturwissenschaften und seit 2014 ergänzt um eine Medizinische Fakultät.

Neben den angebotenen Studienrichtungen bietet die Johannes Kepler Universität ein umfangreiches, berufsbegleitendes Weiterbildungsprogramm an.

Die verwendeten Personen- und Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen. Auf die durchgängige Verwendung der weiblichen und männlichen Form wird aus stilistischen Gründen verzichtet.



MBA-TOURISMUSMANAGEMENT

Der Sektor Tourismus und Freizeitwirtschaft hat in Österreich einen hohen volkswirtschaftlichen Stellenwert und ist zudem ein wesentlicher Wirtschaftszweig. Die rasant wachsende wirtschaftliche Vernetzung stellt dabei eine große Anforderung an Mitarbeiter touristischer Unternehmungen. Gefordert sind Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit aber auch Mitarbeitermotivation und Führung, um das Berufsbild Tourismus nachhaltig zu attraktiveren.

Der Masterlehrgang Tourismusmanagement der JKU Linz stellt sich diesen Herausforderungen. Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft benötigt Fach- und Führungskräfte, die fächerübergreifend und vernetzt denken, über soziale Kompetenz verfügen und sich rasch neuen Herausforderungen anpassen. Touristische Themenbereiche mit grundlegenden betriebswirtschaftlichen und juristische Inhalten sowie Fremdsprachenkenntnisse miteinander zu verknüpfen, um kontinuierliche Weiterbildung zu gewährleisten, zählen zu den Eckpfeilern des Programms.

Wesentliches Kriterium des MBA-Programms ist eine praktische Umsetzbarkeit. Diese wird dadurch gewährleistet, indem Tourismusexperten gemeinsam mit Wissenschaftern der Universität maßgeblich an der Erarbeitung und Weiterentwicklung sowie Vermittlung der Unterrichtsinhalte beteiligt sind. Der Lehrgang bietet damit eine praxisorientierte Weiterbildung, die auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen basiert und darüber hinaus auf die Bedürfnisse der Tourismus- und Freizeitwirtschaft und ihren Markterfordernissen eingeht.

Wesentlich ist dabei ebenso die Sensibilisierung auf österreichspezifische Inhalte, um diesen Wirtschaftsstandort zu stärken.

Die Studierenden werden im Rahmen des Lehrgangsprogramms auf eine qualifizierte Tätigkeit in allen Bereichen der Tourismus- und der Freizeitwirtschaft, für das mittlere bis höhere Management sowie auf die Unternehmensführung im Tourismus vorbereitet. Die stetige Weiterentwicklung des Masterprogramms erfolgt im engen Zusammenwirken mit der Universität Linz sowie regionalen und nationalen Verbänden, Betrieben und Kommunen im Sektor Tourismus- und Freizeitwirtschaft.





ZIELGRUPPEN

Sich beruflich zu verändern, Karrierechancen zu ergreifen, oder vor allem in Zeiten von Umbrüchen zu steigern, erfolgreich im Ausland durch zu starten, zählen zu den meistgenannten Gründen, warum das MBA-Programm besucht wird.

Das berufsbegleitende Kurzstudium richtet sich daher an Touristiker, die leitende Positionen im Tourismus anstreben bzw. ausbauen möchten, ebenso wie an jene, die eine Unternehmensgründung in Sektor Tourismus- und Freizeitwirtschaft beabsichtigen, bzw. sich mit der Betriebsübernahme und Betriebsnachfolge beschäftigen. Darüber hinaus bietet das Programm erfahrenen Fach- und Führungskräften einen Weg, um in die Tourismus- und Freizeitwirtschaft einzusteigen.

Das berufsbegleitende Master-Programm richtet sich an:

- Absolventen von Universitäten und Fachhochschulen
- Mitarbeiter in touristischen Betrieben bzw. dem Tourismus nahen Branchen, die aufgrund ihrer Berufserfahrung eine Qualifikation in diesem Bereich aufweisen
- einschlägig selbstständig Tätige (zB. Hotellerie, Gastronomie, Reisebüro etc.)
- sowie Quereinsteiger, die im Sektor Tourismus- und Freizeitwirtschaft erfolgreich Fuß fassen möchten



STUDIENPROGRAMM

Der MBA-Tourismusmanagement umfasst 40 Semesterstunden und gesamt 600 Unterrichtseinheiten. Die Studiendauer beträgt 2,5 Jahre für 78 Credits.

Die Lehrveranstaltungen werden in Form von Präsenzveranstaltungen, Übungen, Seminaren, Fallstudien, Gruppenarbeiten, Exkursionen, Projektstudien und Kamingsgesprächen durchgeführt.

Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

Das Masterprogramm wird berufsbegleitend, geblockt angeboten. Der Unterricht findet 14-tägig jeweils an den Wochenenden, Freitag 14.00 – 19.00 Uhr und Samstag 9.00 – 17.00 Uhr statt. Das Studienjahr erstreckt sich auf die Monate Oktober – Jänner (Wintersemester) sowie März – Juni (Sommersemester). Die überwiegende Teilnahme an den Lehrveranstaltungen ist vorgesehen.

Jedes der fünf Module umfasst 120 Einheiten und widmet sich einem in sich abgeschlossenen Schwerpunktthema.

Diese sind:

- Grundlagen der Tourismus- und Freizeitwirtschaft
- Tourismusmarketing und Social Media Marketing
- Sport / Gesundheit / Kulinarik / Nachhaltigkeit
- Kultur / Event / Erlebnis
- Gründung / Bewertung / Übergabe / Finanzierung



STUDIENINHALTE UND -MODULE

MODUL

GRUNDLAGEN TOURISMUS- UND FREIZEITWIRTSCHAFT

1

Grundlagen BWL im Tourismus - Einführung, Qualitäts- und Projektmanagement - Human Resource Management u. Leadership	30 Einheiten 20 Einheiten
Markt- und Motivforschung - Marktforschung einschließlich Statistik - Soziologie und Motivforschung	20 Einheiten 10 Einheiten
Grundlagen der VWL in der Tourismuswirtschaft	20 Einheiten
English for Tourism	20 Einheiten

MODUL

TOURISMUSMARKETING UND SOCIAL MEDIA MARKETING

2

Tourismusmarketing & Social Media Marketing - Grundlagen Tourismusmarketing - Social Media Marketing im Tourismus	20 Einheiten 30 Einheiten
Tourismusmanagement und Freizeitwirtschaft - Tourismusmanagement & Tour. Leistungsträger - Freizeitwirtschaft	40 Einheiten 10 Einheiten
English for Tourism	20 Einheiten

MODUL

SPORT / GESUNDHEIT / KULINARIK / NACHHALTIGKEIT

3

Tour. Themenmanagement / Sport / Wellness - Grundlagen Themenmanagement - Sporttourismus - Gesundheit / Wellness / Medizin	10 Einheiten 15 Einheiten 15 Einheiten
Nachhaltiger Tourismus / Kulinarik - Green Tourism, Ökotourismus, nach. Tourismus - Kulinarik	30 Einheiten 30 Einheiten
English for Tourism	20 Einheiten

MODUL

KULTUR / EVENT / ERLEBNIS

4

Kulturtourismus einschließl. Industrietourismus	45 Einheiten
Wissenschaftl. Arbeiten / Präsentationsmanagement Verfassung der Masterthesis	30 Einheiten
Event / Veranstaltung / Erlebnisinszenierung	25 Einheiten
English for Tourism	20 Einheiten

MODUL

GRÜNDUNG / BEWERTUNG / ÜBERGABE / FINANZIERUNG

5

Rechnungslegung / Controlling / Finanzierung - Einführung betriebliches Rechnungswesen - Grundlagen Controlling und Finanzierung	20 Einheiten 20 Einheiten
Unternehmensgründung u. -führung - Gründung / Bewertung / Businessplan Übergabe / Positionierung / Neuausrichtung - Strategisches Tourismusmanagement	35 Einheiten 25 Einheiten
English for Tourism	20 Einheiten

Die Module 1,3,5 werden jeweils im Wintersemester, die Module 2 und 4 im Sommersemester angeboten. Der Einstieg ist jedes Semester möglich.



BESUCH EINZELNER MODULE / SEMINARE

Neben der Belegung des gesamten Masterprogrammes ist der Besuch einzelner Module bzw. Seminare als Gasthörer möglich. Ob für die gewählten Fächer bzw. Module Prüfungen abgelegt werden, entscheidet der Teilnehmer selbst.

AKADEMISCHER GRAD

Voraussetzung für den erfolgreichen MBA-Abschluss des Lehrgangsprogramms sind die bestanden schriftlichen und mündlichen Prüfungen sowie die Verfassung und Verteidigung einer Master-These (schriftliche Abschlussarbeit), die eine wissenschaftlich begleitete, praxisorientierte Auseinandersetzung und Vertiefung der Kernfächer darstellt.

Den Absolventen wird der akademische Grad:

Master of Business Administration (Tourismusmanagement) abgekürzt MBA-Tourismusmanagement verliehen.

ANERKENNUNG VON VORKENNTNISSEN

Anrechnungen von Lehrveranstaltungen aus einem ordentlichen Studium bzw. einem akademischen Universitätslehrgang für Tourismusmanagement bzw. einer Fachhochschule sind möglich und verkürzen die Studiendauer.

BEFÄHIGUNGSNACHWEISE

Der erfolgreiche Abschluss des Masterprogrammes ermöglicht die Beantragung folgender Befähigungsnachweise:

- Gastgewerbe
- Reisebüro, nach einschlägiger, einjähriger Tätigkeit
- Unternehmensberatung, nach einjähriger fachlicher Tätigkeit



UNIVERSITÄTSLEKTOREN

Das Masterprogramm Tourismusmanagement arbeitet eng mit Experten aus der Tourismus- und Freizeitwirtschaft und der Wissenschaft zusammen, die im Rahmen von Vorträgen ihr Fachwissen in das Programm einbringen:

MMag. Dr. Wolfgang Aschauer, Ass.Prof.
Abteilung Soziologie und Kulturwissenschaften, Universität Salzburg

Mag. Dr. Peter Assmann, Kunsthistoriker, Museumsdirektor, Mantua

Mag. Dr. Wolfram Auer, Geschäftsführer,
Institut für Management & Marketing, Lustenau

Mag. Richard Bauer, Bereichsleiter Partnermanagement,
Österreich Werbung, Wien

Mag. Hans Embacher, Geschäftsführer, BV Urlaub am Bauernhof, Salzburg

Marie-Theres Euler-Rolle, Geschäftsführerin, Amwort, Wien

Mag. Helmut Furlinger, Vorstandsdirektorstellvertreter,
Raiffeisenlandesbank OÖ., Linz

Mag. Carola Fürnweiger, AHS-Professorin,
Schulverein der Kreuzschwestern, Linz

Dr. Cristian Gemmato, Kreativer, Unternehmensberater, Blogger,
Agenturinhaber, Wien

Mag. Michael Gruber, Senior Consultant, Oberbank AG, Linz

Mag. Christine Güttel, Lektorin, FH für Management / Kommunikation, Wien

Mag. Dr. Helene Herda, Ass.Prof.,
Institut für Unternehmensrecht, Universität Linz

Mag. Peter Hörlezedler, Geschäftsführer Werbeagentur Hello, Wien

Mag. Rainer Jelinek, Bereichsleiter Tourismusentwicklung und
Marktforschung, OÖ. Tourismus, Linz

Mag. Thomas Jerger, MAS, Direktor, Kärntner Landesmuseen, Kagenfurt

Manfred Kalcher, Geschäftsführer, Therme Geinberg Spa Resort, Geinberg

Elisabeth Kierner, Msc., Pressesprecherin, OÖ Tourismus, Linz

Mag. Matthias Koch, Geschäftsführer, Fachverband Hotellerie, WKÖ, Wien

Mag. Reinhold Kräter, Landeskulturdirektor,
Direktion Kultur, OÖ. Landesregierung, Linz

Dipl.-Ing. Gerhard Kunesch, Direktor, blue danube airport, Linz

Simon Lachner, MBA, OÖ. Kulturquartier,
Sponsoring und Kooperationsmanagement, Linz

Dr. Peter Laimer, Stellvertretender Direktor,
Raumwirtschaft, Statistik Austria, Wien

Dr. Ruperta Lichtenecker, Volkswirtin, Abgeordnete zum Nationalrat, Wien

Andreas Murray, Tourismusdirektor/Geschäftsführer,
Ferienregion Traunsee - Salzkammergut, Gmunden

Mag. Dr. Herta Neiß, Geschäftsführerin,
MBA-Tourismusmanagement, Universität Linz

Ing. Mag. Dr. Andreas Neiß, Unternehmensberater, Linz

Mag. Arnold Oberacher, Geschäftsführer, con.os tourismus.consulting, Wien

o.Univ. Prof. Mag. Dr. Helmut Pernsteiner, Institutsvorstand,
Institut für Betriebliche Finanzwirtschaft, Universität Linz

Dr. Peter Peter, Autor und Univ. Lektor, München

Mag. Dr. Patrica Radl-Rebernick, MBA, Unternehmensberaterin, St. Veit

Mag. Carl Raml, Marketingleiter, Sabtours, Linz

Mag. Manuela Reichert, Geschäftsführerin, Veranstaltungsservice Traun

Em. o.Univ. Prof. Dr. Roman Sandgruber,
Institut für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Universität Linz

Mag. Gerhard Schiefer, Österr. Hotel- und Tourismusbank GmbH, Wien

Mag. Dr. Wilfried Scheschy, Geschäftsführer, EWOS Institut, Neufelden

Mag. Dr. Martin Schumacher, MET, Geschäftsführer con.os tourismus.
consulting, Linz

Prok. Birgit Starmayr, Prokuristin, market - Marktforschungsinstitut, Linz

Dr. Robert Steiner MBA, Fachgruppengeschäftsführer,
Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft, Wirtschaftskammer OÖ., Linz

Mag. Dr. Christiane Steinlechner-Marschner, Geschäftsführerin,
mpower, Linz

Mag. Dr. Gerlinde Stöbich, Geschäftsführerin,
Beratergruppe für Verbands-Management, Linz

Mag. Sonja Stummerer, Architektin, Food Design, Wien

Dr. Barbara Theiner, Lektorin, MCI Management Center, Innsbruck

Mag. Dr. Gerold Weiß, MBA, Leiter Transferzentrum für Unternehmens-
gründung FH OÖ., Vorstandsmitglied akostart OÖ., Linz

Mag. Claudia Werner, Bereichsleiterin Kommunikation und Presse,
Ärztchamber für OÖ., Linz

David Wilson, BA, Geschäftsführer, Wordworks, Wilhering

Mag. Andreas Zwettler, Geschäftsführer, Moore Stephens Schwarz

Kallinger Zwettler, Wirtschaftsprüfung, Steuerberatungsgesellschaft, Linz

UNIVERSITÄTSLEKTOREN

TEILNAHMEGEBÜHR

Der Lehrgangsbeitrag beträgt pro Semester Euro 2.100 und schließt die Prüfungsgebühren für je einen Antritt mit ein. Jeder weitere Prüfungstermin wird mit Euro 25 verrechnet. Beim Besuch einzelner Vortragsbereiche als Gasthörer reduziert sich die Lehrgangsgebühr.

Der Lehrgangsbeitrag ist für das jeweilige Semester im Vorhinein zu entrichten, wobei für das Wintersemester bis spätestens 31. August und für das Sommersemester bis spätestens 15. Februar des jeweiligen Studienjahres zu bezahlen ist. Ab diesen Terminen wird bei Rücktritt vor Semesterbeginn eine Stornogebühr von 30 % berechnet. Bei Abmeldung nach Lehrgangsbeginn wird die volle Teilnahmegebühr für das eingeschriebene Semester einbehalten. Die Teilnahme am Universitätslehrgang MBA-Tourismusmanagement ist von der vollständigen Einzahlung der festgelegten Teilnahmegebühren abhängig.

STEUERLICHE ABSETZBARKEIT UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Weiterbildungskosten können in Österreich von der Steuer abgesetzt werden. Darüber hinaus gibt es in einzelnen Bundesländern die Möglichkeit, Förderungen zu beantragen.

AUFNAHME

Es ist ein persönliches Gespräch mit der Lehrgangsleitung an der Universität Linz, in dem der Bewerbungsbogen und der Werdegang besprochen werden, vorgesehen.

Die Bearbeitungsgebühr dafür beträgt Euro 25, die im Lehrgangsbüro zu entrichten ist. Wird über die Aufnahme positiv entschieden, werden 50 % Anzahlung für das erste Semester in Rechnung gestellt.

KOOPERATIONSPARTNER



„Network
Tourism“



LEHRGANGSLEITUNG

Wissenschaftliche Gesamtleitung: o. Univ. Prof. Dr. Roman Sandgruber

Geschäftsführung: Mag. Dr. Herta Neiß

Sekretariat: Karin Triebert

MBA-Tourismusmanagement

Johannes Kepler Universität Linz

Altenberger Straße 69, A-4040 Linz

Tel.: ++43/732/2468-8845

Email: karin.triebert@jku.at

<http://tourismus.jku.at>



Tourismusmanagementlehrgang Linz

Bildnachweis: JKU [Bild 1-5, 10, 14], Zis-ff [Bild 6, 11, 12], Herta Neiß [Bild 7, 8]
Network Tourism [Bild 9], Atelier Paul Hamm [Bild 13]